



EVANGELISCHE  
AKADEMIE  
SACHSEN-ANHALT

# MODERNE reparieren, transformieren, kompostieren?

Mit den International gefragten Rednern und Mitgliedern im Club of Rome

**Lene Rachel Anderson** (Kopenhagen, Dänemark) & **Báyò Akómoláfé** (Berkeley, U.S.A.)

**28. – 30. Oktober 2025 | Di. – Do.**

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt  
Lutherstadt Wittenberg | Schlossplatz 1d

**Anmeldung** und weitere Informationen  
auf unserer Internetseite  
[www.ev-akademie-wittenberg.de](http://www.ev-akademie-wittenberg.de)  
oder direkt über den QR-Code.



  
SACHSEN-ANHALT  
Ministerium für Bildung

#moderndenken

## Di. | 28. Oktober 2025

|           |  |           |   |
|-----------|--|-----------|---|
| 17.30 Uhr | <b>Begrüßung &amp; Einführung in die Tagung</b><br><i>Christoph Maier, Ev. Akademie Sachsen-Anhalt, Lutherstadt Wittenberg</i>   | 19.30 Uhr | <b>Impuls &amp; Gespräch   Mission. Macht. Message</b><br>Eine kirchliche Perspektive auf die Brüche der Moderne<br><i>Antje Lanzendorf, Politik-, Kommunikations- und Medienwissenschaftlerin, Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit beim Leipziger Missionswerk, Leipzig</i> |
| 18 Uhr    | <b>Pitch   Transformation eines kulturellen Codes</b><br>Post-, Meta- oder Polymoderne<br><i>Lene Rachel Anderson, Autorin, Ökonomin, Futuristin und Philosophin; Kopenhagen</i> | 20.30 Uhr | <b>Tagesabschluss und Möglichkeit zur Begegnung und zum Gespräch</b>  |
| 18.30 Uhr | <b>Abendessen</b>  |           |   |

## Mi. | 29. Oktober 2025

|           |  |           |  |
|-----------|--|-----------|--|
| 9 Uhr     | <b>Ankommen und Einstimmen</b><br><i>Felix Wittmann, Ev. Akademie Sachsen-Anhalt, Wittenberg mit Ali Schwartz, Trauma-Therapeutin und Choreografin, Leipzig</i>  |           | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>WS 1: Keep Growing</b><br/>Vom Reichtum einer globalen Bildungsidee<br/><i>Lene Rachel Andersen</i></li><li>• <b>WS 2: „Grief is a portal“</b><br/>Ein verkörperter Raum für Trauer und Verbundenheit<br/><i>Ali Schwartz und Aisha Konaté, Kulturwissenschaftlerin, Performancekünstlerin, Leipzig</i></li><li>• <b>WS 3: 7 Erwartungen</b><br/>Postkoloniale Perspektiven in der kirchlichen Bildungsarbeit<br/><i>Antje Lanzendorf</i></li></ul> |
| 9.15 Uhr  | <b>Vortrag   Moderne in der Krise.</b><br>Vom Ende des Fortschritts?<br><i>Dr. Isette Schumacher, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Praktische Philosophie und Sozialphilosophie am Institut für Philosophie der Humboldt-Universität, Berlin</i> |           |  |
| 10.45 Uhr | <b>Kaffeepause</b>   |           |  |
| 11 Uhr    | <b>Das skandinavische Geheimnis</b><br>Warum die Spätmoderne eine andere Bildung braucht<br><i>Lene Rachel Anderson</i>  | 17 Uhr    | <b>Abendessen</b>  |
|           | <b>Anschließend Questions &amp; Answers</b>  | 18 Uhr    | <b>Talk</b><br><b>Moderne Kompostieren</b><br>Postaktivismus als Ausweg aus der Krise<br><i>Báyò Akómoláfé, Poet, Philosoph, Psychologe, außerordentlicher Professor am Pacifica Graduate Institute, California, USA</i>   |
| 12.30 Uhr | <b>Mittagessen</b>   |           | <b>Anschließend Questions &amp; Answers</b>  |
| 14 Uhr    | <b>Workshopphase</b><br>Einführung in die Workshops und Gruppenaufteilung  | 19.15 Uhr | <b>Moderne kompostieren oder reparieren</b><br><i>Báyò Akómoláfé im Gespräch mit Lene Rachel Andersen</i>  |

## Do. | 30. Oktober 2025

|          |  |           |  |
|----------|--|-----------|--|
| 9 Uhr    | <b>Ankommen und Einstimmen</b><br><i>Felix Wittmann und Ali Schwartz</i>   | 12.30 Uhr | <b>Mittagessen</b>   |
| 9.15 Uhr | <b>Intensiv-Workshop</b><br>Im Riss wurzeln. Vom Wandel lernen Abschiede ehren, Anfänge nähren<br><i>Dana Reina Téllez, Künstlerin &amp; Aktivistin, Bremen Timo-Lia Galbenis-Kiesel, Berater und Trainer, Groß Kreutz</i> | 14 Uhr    | <b>Abschluss der Tagung</b><br>Eindrücke sammeln – Dankbarkeit üben<br><i>Christoph Maier &amp; Felix Wittmann; Dana Reina Téllez &amp; Timo-Lia Galbenis-Kiesel</i> |
|          |  | 15 Uhr    | <b>Ende der Tagung</b>   |

Die Moderne wurde lange als Epoche des Fortschritts, der Aufklärung und der Emanzipation gefeiert. Heute scheint sie ihren eigenen Widersprüchen zu erliegen. Diese Tagung lädt dazu ein, die Moderne nicht nur zu analysieren, sondern sich auf eine Suchbewegung einzulassen. Wir laden Sie ein, mit uns nachzudenken, wie wir aus den Trümmern moderner Gewissheiten andere Zukünfte denken, fühlen und leben können – mit offenen Fragen, aber auch mit der Hoffnung auf neue Beziehungen und gerechtere Verhältnisse.

Christoph Maier,  
Studienleiter (Theologie & Politik)  
Felix Wittmann,  
Studienleiter (Projekt „Alles Glaubenssache“ – Dekolonialität)

Die Anzahl der Plätze sind auf 45 begrenzt. Melden Sie sich bitte bis zum 07. Oktober 2025 an, wenn Sie teilnehmen wollen. Anmeldung über den QR-Code oder unsere Internetseite [www.ev-akademie-wittenberg.de](http://www.ev-akademie-wittenberg.de).

**Teilnahmebetrag: 125 €**  
(Ermäßigung auf Anfrage möglich)  
zzgl. Übernachtung.

Vorreserviertes Zimmerkontingent bis 19. September 2025 buchbar im Kooperationshotel **martas** | (Abrufname „Moderne“) <https://martas.org/hotels/martas-hotel-lutherstadt-wittenberg>